

	<p>Objekt: Valens</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18269518</p>
--	--

## Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. Er hält in seiner r. Hand ein Feldzeichen (labarum) mit Christogramm und auf seiner l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.52 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Thessaloniki
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Peter Philipp Adler
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Flavius Valens (328-378)

wo

## Schlagworte

- Antike
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Silber
- Siliqua
- Spätantike

## Literatur

- Vgl. RIC IX Nr. 12 b (364-367 n. Chr., dort nur mit TESB)..